

Wechsel von SAP PI/PO zur SAP Integration Suite – aber nicht ohne Strategie

Checkup-Workshop

Technisches und strategisches Konzept für Ihre Integrationslandschaft

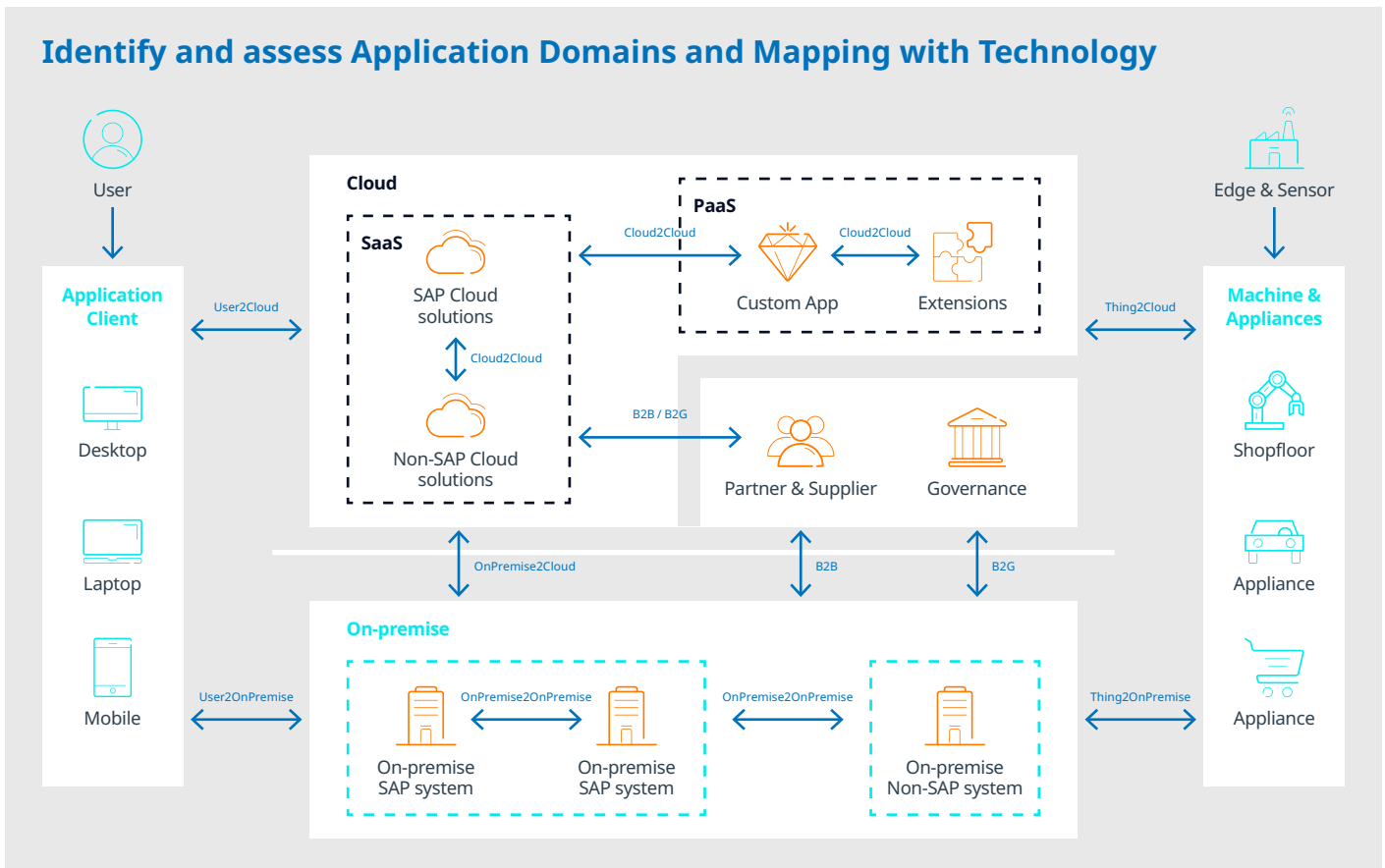
Mit dem Wartungsende der SAP NetWeaver Umgebung rückt auch das Ende der **SAP Process Orchestration/Integration (SAP PI/PO)** immer näher.

Ab Ende 2027 werden Unternehmen die bisherige Lösung für den Datenaustausch innerhalb von SAP sowie Non-SAP Systemlandschaften nicht mehr nutzen können. Hier setzt das Nachfolgerprodukt, die SAP Integration Suite, ein Service im Rahmen der SAP Business Technology Platform (SAP BTP), an.

83%

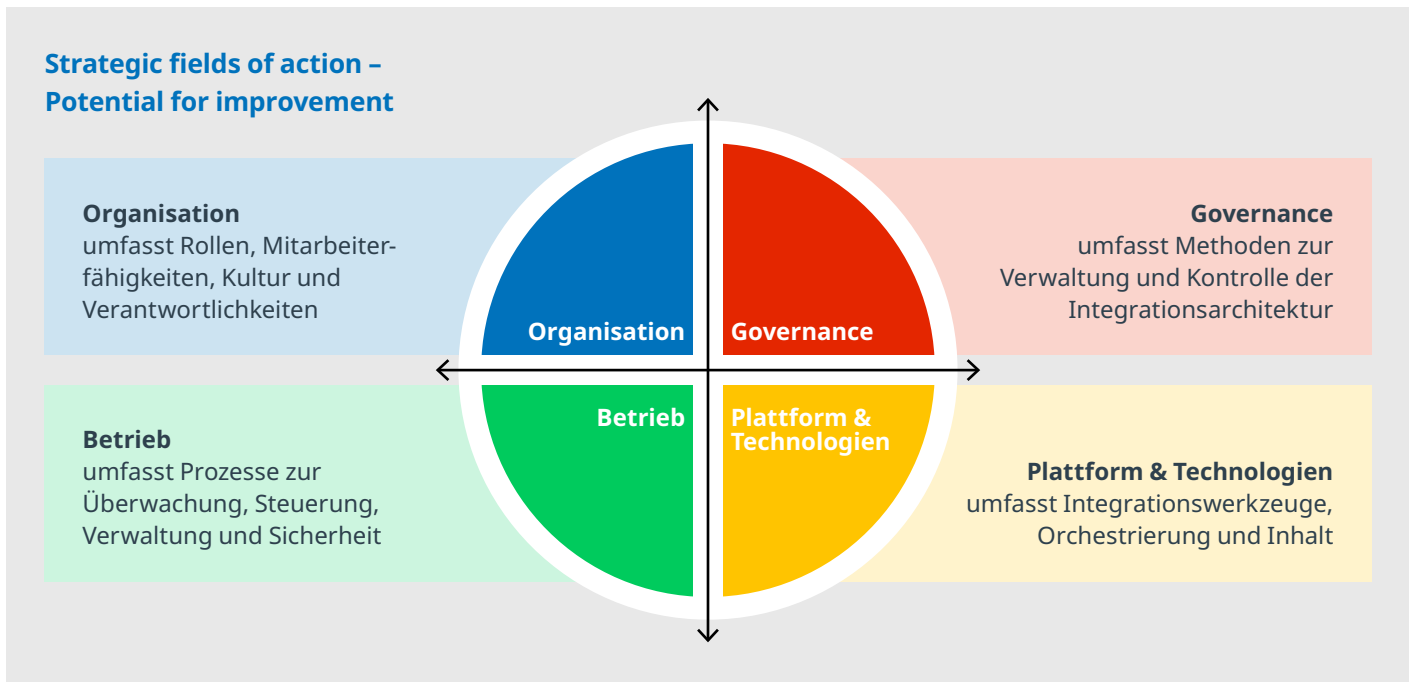
betrachten eine Strategie zur Enterprise Integration als eine der „Top 5“ Geschäftsprioritäten für die nächsten 1–2 Jahre¹

Identify and assess Application Domains and Mapping with Technology



96%

sehen die Notwendigkeit einer Strategie zur Unternehmensintegration auf CIO-Ebene²



Parallel zum notwendigen Middleware-Wechsel ist zu beobachten, dass sich IT-Systemlandschaften sehr heterogen entwickelt haben und damit die Anforderungen an Integrationslandschaften komplexer denn je sind: Während Legacy-Systeme im Betrieb sind, kommen Best-of-Breed-Lösungen für die Fachbereiche hinzu, außerdem innovative Themen wie beispielsweise die Integration von APIs und Events sowie punktuelle Microservices. Und das alles häufig verteilt auf OnPremise- und Cloud-Basis. Dieser „Wildwuchs“ ist schwer zu kontrollieren und zu lenken, sofern keine einheitliche Integrationsstrategie vorhanden ist. Konsequenz sind eine reduzierte Reaktionsfähigkeit des Unternehmens und gehemmte Erweiterbarkeit, wenn es um neue Anwendungen und Technologien geht. Im Integrationskontext ist daher nicht nur die technische Implementierung (der SAP Integration Suite)

ausschlaggebend. Getrieben durch die schnelllebige Entwicklung von Apps und Systemlandschaften wird die strategische Einordnung von Integration immer wichtiger. Damit sie gelingt, kann Integration nicht mehr spontan und zufällig laufen.

Ein strategisch angelegtes Konzept ist erfolgskritischer denn je, damit Geschäftsprozesse ineinandergreifen, Applikationen zusammenarbeiten und Daten ungehindert fließen, sodass sich ein Unternehmen zum Intelligent Enterprise weiterentwickeln kann. Ein solches Konzept sollte Themen wie Organisation, Governance, Betrieb und den passenden Einsatz von Technologien im Bereich der Integration abdecken. Bisher war die Migrationsvorbereitung nicht standardisiert, das ändern wir jetzt – mit dem „Checkup: SAP PI/PO – Integration Suite“. Ihre Strategie zur Migration.“

Unser neues Workshop-Paket

Die vier strategischen Handlungsfelder sowie das Setup für Ihr Migrationsprojekt beleuchten wir im Workshop-Paket „Checkup: SAP PI/PO – Integration Suite“ – für Sie als IT-Leiter:in/-Architekt:in und Integrationsentwickler:in.

Ziel ist, den aktuellen Stand Ihrer Systemlandschaft in technischer Sicht und unter strategischen Gesichtspunkten zu analysieren und aufzuarbeiten. Außerdem bringen wir Sie bezüglich der SAP Integration Suite auf den aktuellen Stand und legen die Vorgehensweise sowie Organisation des Migrationsprojekts fest.

27%

haben bereits eine ausgereifte Integrationspraxis³

^{1,2,3} Quelle: TechTarget Enterprise Strategy Group, Custom Research commissioned by SAP, Enterprise, Data and Application Integration Trends Survey, February 2022

Ablauf der Checkup-Workshops:

1. Enablement: Integration – SAP Integration Suite und ISA-M

Wir zeigen den aktuellen Stand der Funktionalitäten und die Möglichkeiten der SAP Integration Suite in der neuesten Version. Außerdem betrachten wir das strategische Framework SAP Integration Solution Advisory Methodology (ISA-M) in Ihrem Unternehmenskontext.

2. Status quo: IST-Landschaft, Stärken/Schwächen der Integrationsorganisation

Um in die Planung für Ihr Migrationsvorhaben zu gehen, nehmen wir gemeinsam eine Bestandsaufnahme Ihrer Integrationslandschaft vor und sichten alle relevanten Systeme und Integrationen für den Wechsel von SAP PI/PO auf SAP Integration Suite. Zudem analysieren wir Ihre strategischen Handlungsfelder Organisation, Betrieb, Governance sowie Technologie & Plattform, um dortige Stärken und

Schwachstellen zu identifizieren. Auf dieser Basis definieren wir Maßnahmen, um die Integrationsstrategie zu konkretisieren und einen zeitlichen Ablauf aufzubauen.

3. Prepare: Migrationsprojekt – Organisation und Vorgehensweise

Den Start für Ihr Migrationsprojekt bildet die gemeinsame Festlegung einer Projektorganisation sowie die Wahl der bestgeeigneten Vorgehensweise.

4. Execute: Migration

Wenn gewünscht, unterstützen wir Sie auch bei der eigentlichen Implementierung ihrer Migration von der SAP PI/PO auf die SAP Integration Suite.

Das wichtigste Ergebnis des Workshops: Sie erhalten ein technisches und strategisches Konzept für Ihre Integrationslandschaft und -organisation sowie eine Aufwandschätzung für Ihr Migrationsprojekt. Wann und wie Sie starten, können Sie dann fundiert entscheiden.



Warum die Integration Solution Advisory Methodology?

Unser Ansatz basiert auf der Integration Solution Advisory Methodology (ISA-M) von SAP und bietet ein strukturiertes Vorgehen für die Entwicklung einer Integrationsstrategie. ISA-M ist technologieoffen ausgelegt und eignet sich daher gleichermaßen für SAP- und Non-SAP-Technologien. Beim Vorgehen richten wir den Blick auf vier die Handlungsfelder Organisation, Governance, Plattformen & Technologie sowie Betrieb.



Die SAP Integration Suite im Porträt

Die SAP Integration Suite verbindet Anwendungen über komplexe IT-Landschaften hinweg, um durchgängige Prozesse zu ermöglichen und die Datentransparenz zu erhöhen. Mit der Lösung lassen sich Kunden, Partner und Mitarbeiter vernetzen, gleichzeitig das Potenzial der vorhandenen

Systeme ausschöpfen und Innovationen in der Cloud umsetzen. Die Eckdaten:

- Integration von SAP-, Drittanbieter-, Cloud- und OnPremise-Anwendungen in einer umfassenden Lösung
- Beschleunigung der Konnektivität mit mehr als 3.000 vorkonfigurierten Integrationen und Konnektoren und mehr als 3.600 sofort einsetzbaren APIs

- Unterstützung einer Vielzahl von Integrationsansätzen mit robustem API- und Event-Management
- Bewältigung von Ressourcenbeschränkungen mit KI-gesteuerten Funktionen und vorkonfigurierten Inhalten
- Unterstützung durch die SAP Integration Solution Advisory Methodology

**Haben Sie Fragen zu den Themen SAP PI/PO, SAP Integration Suite und Migration?
Wir unterstützen Sie gerne!**

anfrage-solutions-de@nttdata.com | www.nttdata-solutions.com | Tel. +49 800-480 8007

We Transform. SAP® Solutions into Value Wir verstehen die Geschäfte unserer Kunden und wissen, wie man Unternehmen erfolgreich in die Zukunft führt. Bei NTT DATA Business Solutions treiben wir Innovationen voran: Von der Beratung und Implementierung bis hin zu Managed Services und darüber hinaus erweitern wir kontinuierlich SAP-Lösungen und -Technologien, damit sie für Unternehmen – und ihre Mitarbeitenden – funktionieren.



